

Stuttgart, 12.07.2018

Beschaffung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen HLF 20 für das Aus- und Fortbildungszentrum der Branddirektion

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Beschlussfassung	öffentlich	25.07.2018

Dieser Beschluss wird in das Gemeinderatsauftragssystem aufgenommen.

Beschlussantrag

1. Der Beschaffung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen HLF 20 nach DIN EN 1846, E DIN 14502-2 und DIN 14530-27 für das Aus- und Fortbildungszentrum der Branddirektion, für die Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehr Stuttgart, wird zugestimmt.
2. Der Vergabe des Auftrags für die Lieferung von Fahrgestell und feuerwehrtechnischem Aufbau (Los 1) nach europaweitem offenem Vergabeverfahren an die Firma Schlingmann GmbH & Co. KG, zum Gesamtpreis von **675.941,42 €** (einschließlich USt.) wird zugestimmt.
3. Der Vergabe des Auftrags für die Lieferung der feuerwehrtechnischen Beladung (Los 2) nach europaweitem offenem Vergabeverfahren an die Firma Bastian Feuerwehrtechnik OHG, zum Gesamtpreis von **164.831,30 €** (einschließlich USt.) wird zugestimmt.
4. Die Auszahlungen in Höhe von 840.772,72 € (einschließlich USt.) werden bei Projekt 7.379100, sonstige Investitionen Amt 37 Fahrzeuge, Ausz.Gr. 78302, Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, im Teilfinanzhaushalt 2018 – THH 370, Branddirektion, gedeckt.
5. Für die Beschaffungsmaßnahme wurde ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 92.000 € an das Land gestellt. Über den Antrag ist noch nicht entschieden, es liegt eine Genehmigung zum vorzeitigen Beginn seitens des Regierungspräsidiums vor (Unbedenklichkeitsbescheinigung).

Kurzfassung der Begründung

▪ Notwendigkeit der Beschaffungsmaßnahme

Das Aus- und Fortbildungszentrum (AFZ) der Branddirektion bildet alle ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehrrabteilungen Stuttgarts aus. Für eine zielführende und praxisgerechte Ausbildung der Einsatzkräfte ist eine zeitgemäße Geräte- und Fahrzeugausstattung zwingend notwendig.

Da das Aus- und Fortbildungszentrum keine eigenen Fahrzeuge für die Ausbildung der Freiwilligen Feuerwehrrabteilungen besitzt, müssen Fahrzeuge des Einsatzdiensts herangezogen werden. Dies ist ein erheblicher organisatorischer Aufwand für die Lehrkräfte des AFZ und schwächt das Schutzniveau der Feuerwehr Stuttgart.

Die Beschaffung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen ermöglicht dem AFZ eine zeitgemäße Ausbildung der ehrenamtlichen Einsatzkräfte ohne das Schutzniveau der Stadt zu senken und steigert die Effizienz bei der Fahrzeugdisposition.

▪ Ergebnis des offenen europaweiten Vergabeverfahrens

Der Lieferauftrag für Los 1 soll an die Firma Schlingmann GmbH & Co. KG vergeben werden. Insgesamt gingen 2 Angebote ein. Der genannte Bieter hat das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Angebot erfüllt die Anforderungen der Vertragsunterlagen voll umfänglich.

Der Lieferauftrag für Los 2 soll an die Firma Bastian Feuerwehertechnik OHG vergeben werden. Insgesamt gingen 2 Angebote ein. Der genannte Bieter hat das wirtschaftlichste und preisgünstigste Angebot abgegeben. Das Angebot erfüllt die Anforderungen der Vertragsunterlagen voll umfänglich.

Finanzielle Auswirkungen

▪ Finanzierung der Maßnahme

Die Finanzierung der Gesamtmaßnahme zur Beschaffung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen HLF 20 von **840.772,72 €** (einschließlich Ust.) ist gesichert.

Die Auszahlungen in Höhe von **840.772,72 €** werden bei Projekt 7.379100, Sonstige Investitionen Amt 37 Fahrzeuge, Ausz.Gr 78302, Erwerb von beweglichem Anlagevermögen, im Teilfinanzhaushalt 2018 – THH 370, Branddirektion gedeckt.

▪ Förderung der Maßnahme durch das Land

Für die Beschaffungsmaßnahme wurde ein Antrag auf Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 92.000 € an das Land gestellt. Über den Antrag ist noch nicht entschieden, es liegt eine Genehmigung zum vorzeitigen Beginn seitens des Regierungspräsidiums vor (Unbedenklichkeitsbescheinigung).

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Referat WFB und Referat T haben die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Martin Schairer
Bürgermeister

Anlagen

Keine

<Anlagen>